

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler,

wegen der gegenwärtigen Infektionslage in Ludwigshafen möchte ich Sie über einige Vorkehrungen bzw. Vorsichtsmaßnahmen informieren, die unser Leben an der Schule erleichtern und sicherer machen:

1. Sollte am Wochenende Ihr Kind positiv auf Corona getestet werden, teilen Sie der Schule dies bitte bis sonntags 18.00 Uhr per E-Mail mit. Wir werden die E-Mails sonntags abrufen und im Fall eines positiv getesteten Kindes über „Elternnachricht“ die Klasse darüber informieren, dass sie am darauffolgenden Montag zu Hause bleiben soll.  
Dies gibt uns genug Zeit, um Sitznachbarn zu eruieren und mit dem Gesundheitsamt zwecks konkreter Anordnungen Kontakt aufzunehmen, dies ohne dass ein Kontakt zwischen den Schülerinnen und Schülern untereinander bestanden hat. Damit können alle Schülerinnen und Schüler, die nicht informiert werden (Kontaktpersonen 1) am Dienstag wieder in die Schule kommen. Somit minimieren wir Ausfälle deutlich.  
Ich gehe davon aus, dass dies aber ein sehr seltener Sonderfall ist.
2. Bitte überprüfen Sie regelmäßig die „Elternnachricht“, da wir darüber hauptsächlich mit Ihnen kommunizieren. Sie können uns über dieses Portal nach Erhalt einer Nachricht einen Kommentar schreiben. Ansonsten kontaktieren Sie uns bitte über „Edulu“ (E-Mailadresse: [Vorname.Name@hbg-lu.de](mailto:Vorname.Name@hbg-lu.de)).
3. Sollte Ihr Kind Erkältungssymptome aufweisen, lassen Sie es sicherheitshalber zu Hause. Gleiches gilt für einen Corona-Verdachtsfall, wenn Sie Ihr Kind testen lassen wollen.
4. Bitte teilen Sie dem Sekretariat mit, wie lange Ihr Kind voraussichtlich krankheitsbedingt fehlen wird, wenn Sie Ihr Kind krankmelden und wenn die Fehlzeit absehbar sein sollte. Sollte Ihr Kind länger krank sein als erwartet, informieren Sie das Sekretariat bitte erneut.
5. Wir befinden uns nicht nur in der Corona-Krise, sondern auch mitten im November – in der Erkältungszeit - und es fehlen viele Lehrkräfte, die wir in der gegenwärtigen Lage nicht kurzfristig ersetzen können. Sollte sich die Situation zuspitzen, könnte es vorkommen, dass wir Nachmittagsunterricht abhängen müssen. Sie würden in dem Fall vorher über „Elternnachricht“ informiert.  
Ich hoffe, dass dieser Fall nicht eintreten wird.

Vielen Dank für die Mitarbeit und mit besten Grüßen

Klaus Hartmann